Gesunddenken und Gesundbeten

Eine Beurteilung des Szientismus

von

Professor D. Dr. Karl Beth



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND WISSENSCHAFTLICHEN DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2015 Verlag: Edition Geheimes Wissen Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes bekannte, aber auch heute noch unbekannte Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

Das im Berliner Szientistenprozess gefällte Urteil ist nunmehr vom Reichsgericht bestätigt worden: Die beiden szientistischen Heilerinnen sind verurteilt. Das Gerechtigkeitsgefühl ist hierdurch befriedigt, aber nicht die Gefahr einer weiteren Ausbreitung dieser Bewegung geschwunden. Deshalb hielt ich es doch für angezeigt, der an mich ergangenen Aufforderung der Schriftleitung der "Wiener Medizinischen Wochenschrift" zu entsprechen und meinen früheren Äußerungen über die Frage der "Christlichen Wissenschaft" — der ersteren vor einem medizinischen Leserkreise dargebotenen, nämlich in dem Januarheft des Jahrganges 1916 der "Therapeutischen Monatshefte", und der zweiten im "Berliner Tageblatt" Nr. 119 vom 5. März 1916, 2. Beiblatt — eine ausführlichere Darlegung über die szientistische Bewegung folgen zu lassen, die in den Nummern 48—50 und 52 des Jahrganges 1917 genannter Zeitschrift erschienen ist. Dem Wunsch des Herrn Verlegers, diese Artikelreihe in erweiterter Gestalt und Buchform zu veröffentlichen, komme ich gern nach. Dabei sind die Teile V und VI neu hinzugekommen; doch waren auch diese, wie ich zu bemerken nicht unterlassen will, schon vor dem Revisionsverfahren abgefasst, während die durch den Krieg heraufgeführten Umstände die Drucklegung in jener wie in dieser Form verzögert haben, wodurch einige stilistische Änderungen nötig wurden.

Es scheint mir ein wirkliches Bedürfnis vorzuliegen, durch Aufklärung über das Wesen und die Bestrebungen des Szientismus jene selbst in sogenannten gebildeten Kreisen bestehenden falschen Vorstellungen und Vorurtei-